

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
2	Scham und Anerkennung	3
2.1	Scham	3
2.2	Formen der Scham	4
2.3	Gibt es eine Ur-Scham	6
2.4	Schamabwehrverhalten	7
2.5	Beschäme und herrsche	9
2.6	Anerkennung versus Scham- eine pädagogische Geheimwaffe	11
2.7	Selbstanerkennung.....	14
3	Lernen, wir unterscheiden uns.....	16
3.1	Warum lernen Menschen?.....	16
3.2	Wir sehen das, was wir kennen	19
4	Was ist Lernen?	24
4.1	Lernen aus der Sicht der Neurobiologie	24
4.2	Allgemeines Lernen, wie funktioniert es?.....	25
4.3	Lernen unterteilt sich in Phasen	27
4.4	Die Wahrnehmungs-Erfahrungs-Landkarte	29
4.5	Was bedeutet Wahrnehmung?	31
4.6	Neurobiologie und Pädagogik	34
5	Die Klassischen Lerntheorien	35
5.1	Die Klassische Konditionierung	35
5.2	Geschichtliche Einbettung der Klassischen Konditionierung.....	35
5.3	Der Ansatz der Klassischen Konditionierung	36

5.4	Die Operante Konditionierung	39
5.5	Geschichtliche Einbettung der operanten Konditionierung	40
5.6	Der Ansatz der operanten Konditionierung	41
5.7	Der Ansatz integrativer Lerntheorien	43
5.8	Geschichtliche Einbettung integrativer Lerntheorien	44
5.9	Clark Leonard Hull 1884-1952	45
5.10	O. Hobart Mowrer 1907-1982	46
5.11	Edward Chace Tolman 1886-1959	47
5.12	Der Ansatz sozialer Lerntheorien	47
5.13	Geschichtliche Einbettung sozialen Lernens	48
5.14	Julian B. Rotter (1906-)	49
5.15	Martin Seligman (1942-)	50
5.16	Albert Bandura (1925-)	51
5.17	Die Gestaltpsychologie	52
5.18	Geschichtliche Einbettung der Gestaltpsychologie	52
5.19	Der Ansatz der Gestaltpsychologie	53
6	Der didaktische Konstruktivismus	57
6.1	Übergreifende konstruktivistische Begriffe	57
6.2	Der Mensch ist ein geschlossenes System	57
6.3	Der Mensch konstruiert seine eigene Welt	58
6.4	Die Intersubjektivität	59
6.5	Die Viabilität	60
6.6	Einführungen in die konstruktivistische Lerntheorie	61
6.7	Die Entwicklung der konstruktivistische Didaktik	63
6.8	Konstruktivistische Didaktik	64
7	Sozialisation	66
7.1	Individualität und Sozialcharakter	68
7.2	Innere und äußere Welt	70

7.3	Strukturen des Sozialisationsprozesses.....	71
7.4	Phasen des Sozialisationsprozesses	74
7.5	Die Selbstwirksamkeit	77
8	Gruppen.....	80
8.1	Primärgruppen	80
8.2	Die Familie als einflussreichste formelle Primärgruppe	81
8.3	Eltern und Kind.....	82
8.4	Geschwister	86
8.5	Familie und Autonomie.....	89
8.6	Informelle Gruppen.....	92
8.7	Peer-Groups und ihre Funktionen.....	93
8.8	Selbstvertrauen als Basis der Peer-Groups	96
8.9	Freundschaften	98
9	Identität	101
9.1	Das Selbst aus unterschiedlichen Perspektiven	104
9.2	Das Entscheidende des Selbst - die Moral	107
9.3	Ich –Stärke vs. moralisches Wissen und unmoralisches Handeln	110
9.4	Moralentwicklung.....	110
10	Resilienz.....	114
10.1	Die Bewältigung von Entwicklungsaufgaben der Altersstufen	115
10.2	Widerstandskraft	117
10.3	Resilienz ist lernbar	119
10.4	Was kennzeichnet resiliente Kinder und ihr Umfeld	120
10.5	Wie wird ein Mensch resilienzfähiger	123
10.6	Resilienzförderung	124
11	Resümee	127
12	Quellenverzeichnis	129